

Modellhafte Darstellung auf Basis der Lohndaten für 2018

Persönliche Daten von Herrn Maximilian Mustermann, geb. 01.05.1983

Jährlicher Arbeitslohn	39.000,00 EUR
VL des Arbeitgebers	480,00 EUR
Lohnsteuerklasse	I
Kirchensteuerpflichtig	Ja
Bundesland	Schleswig-Holstein
Sonderbeitragsatz zur gesetzlichen Krankenvers.	1,00 %
Beitragszuschlag für Kinderlose i.d. Pflegeversicherung	Ja

Lohndaten

Werte monatlich in Euro für 2018	Anlage in VL	Anlage in eine Betriebsrente
Arbeitslohn	3.000,00	3.000,00
+ Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	40,00	40,00
Arbeitslohn inkl VL	3.040,00	3.040,00
abzgl. neue Entgeltumwandlung	-	79,95
Steuer-Brutto	3.040,00	2.960,05
SV-Brutto (DRV; GAV)	3.040,00	2.960,05
(GKV; GPV)	3.040,00	2.960,05
- Lohnsteuer	433,41	412,91
- Solidaritätszuschlag	23,83	22,71
- Kirchensteuer (9%)	39,00	37,16
- Rentenversicherung	282,72	275,28
- Arbeitslosenversicherung	45,60	44,40
- Krankenversicherung	252,32	245,69
- Pflegeversicherung	46,36	45,14
Nettolohn	1.916,76	1.956,71
- Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	40,00	-
- Eigenanteil VL (Aufstockungsbetrag)	0,00	-
- Neue Entgeltumwandlung in Betriebsrente	-	79,95
Nettoauszahlung	1.876,76	1.876,76

Ohne zusätzlich Liquidität aufwenden zu müssen, erreichen Sie beim Einsatz Ihres bisherigen VL-Betrages von monatlich 40,00 EUR einen Beitrag zur Betriebsrente von 79,95 EUR. Zusätzlich erhalten Sie von Ihrem Arbeitgeber einen Zuschuss in Höhe von 6,00 EUR.

In die Direktversicherung fließen	85,95	
- bisherige VL-Anlage	40,00	
- sonstiger steuerfreier Arbeitgeberzuschuss	6,00	
Eigenanteil aus Entgeltumwandlung	39,95	
- Ersparnis Steuer und Sozialversicherungsbeiträge	39,95	
somit verbleibt nur ein Eigenaufwand von monatlich	0,00	

→ Ihr Vorteil aus der betrieblichen Altersversorgung beträgt 45,95 Euro.

Hinweise:

- Die tatsächl. Vorteile der betriebl. Altersversorgung hängen vom Gesamtjahreseinkommen und den individuellen steuer- bzw. sozialversicherungsrechtl. Gegebenheiten ab. Die Höhe der Ersparnis kann nicht garantiert werden.
- Die Berechnung wurde auf Basis eines Monatslohns ohne Sonderzahlung erstellt.
- Eventuell anfallende Arbeitnehmer-Sparzulagen wurden nicht berücksichtigt.
- Die Berechnungen basieren auf den Steuer- und Sozialversicherungsdaten des Jahres 2018.
- Fließt Ihre VL nach Umschichtung weiterhin in die VL-Anlage, reduziert sich der Nettoauszahlungsbetrag.

Vermögenswirksame Leistungen im Detail

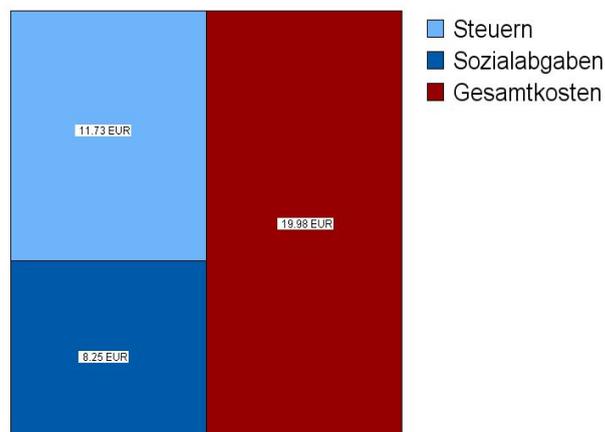
Persönliche Daten von Herrn Maximilian Mustermann, geb. 01.05.1983

Jährlicher Arbeitslohn	39.000,00 EUR
VL des Arbeitgebers	480,00 EUR
Lohnsteuerklasse	I
Kirchensteuerpflichtig	Ja
Bundesland	Schleswig-Holstein
Sonderbeitragsatz zur gesetzlichen Krankenvers.	1,00 %
Beitragszuschlag für Kinderlose i.d. Pflegeversicherung	Ja

Was kostet Ihr VL-Vertrag tatsächlich?

Viele Beschäftigte erhalten zusätzlich zum Arbeitslohn vermögenswirksame Leistungen (VL). VL sind grundsätzlich steuer- und sozialversicherungspflichtig. Die auf den Arbeitgeber-Anteil anfallenden zusätzlichen Belastungen reduzieren Ihr Nettogehalt.

Sparleistung (VL des Arbeitgebers): 40,00 EUR	
Steuern (auf Arbeitgeber-Anteil)	11,73 EUR
Sozialabgaben (auf Arbeitgeber-Anteil)	8,25 EUR
monatliche Gesamtkosten	19,98 EUR



Hinweise:

- Die Berechnung wurde auf Basis eines Monatslohns ohne Sonderzahlung erstellt.
- Eventuell anfallende Arbeitnehmer-Sparzulagen wurden nicht berücksichtigt.
- Die Berechnungen basieren auf den Steuer- und Sozialversicherungsdaten des Jahres 2018.

Sozialversicherung aus Arbeitgebersicht (monatlich)

Gesamtbeitrag in die betriebliche Altersvorsorge	85,95
davon Arbeitgeber-Beitrag	0,00

Sozialversicherungsbeiträge		Ersparnis aus AN-Anteil	Ersparnis aus AG-Anteil
Deutsche Rentenversicherung	(9,30%)	7,43	0,00
Arbeitslosenversicherung	(1,50%)	1,20	0,00
Krankenversicherung	(7,30%)	5,84	0,00
Pflegeversicherung	(1,27%)	1,02	0,00
= Ersparnis aus Lohnnebenkosten		15,49	0,00
- Arbeitgeber-Beitrag		0,00	
(tatsächlicher) Gesamtertrag vor Steuern		9,49	
(fiktive) Ersparnis vor Steuern			0,00

Steuerliche Vorteile: Die Beiträge des Arbeitgebers können als Betriebsausgaben geltend gemacht werden, d.h. durch die Abzugsfähigkeit der Aufwendungen lassen sich Ertragssteuern sparen, so dass die effektive Belastung niedriger ist.

Hinweise:

- Die tatsächlichen Vorteile der betrieblichen Altersvorsorge hängen vom Gesamtjahreseinkommen und den individuellen steuer- bzw. sozialversicherungsrechtlichen Gegebenheiten ab.
- Die Berechnungen basieren auf den Steuer- und Sozialversicherungsdaten des Jahres 2018.